

6.

Sanierung schlecht gedämmter Objekte und Bauteile

6.1 Decken

Die nachträgliche Wärmedämmung der Kellergeschossdecke und des Dachraumes ist eine sehr einfach realisierbare Verbesserung. Durch die relativ grossen Deckenflächen führen diese Massnahmen zur spürbaren Verringerung des Energieverbrauchs.

6.1.1 Kellerdecke

Die Wärmedämmung der Kellergeschossdecke ist vorteilhaft von unten an die Decke zu montieren, dadurch wird der Bodenbelag im Erdgeschoss nicht beschädigt.

6.1.2 Dachboden

Wird der Dachraum nur als Abstellfläche genützt, empfiehlt es sich, die Wärmedämmung aus Kostengründen auf der obersten Geschossdecke zu verlegen. Ausserdem wird kein zusätzlicher Wärmeschutz für die Giebelwände notwendig.